



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

22. Februar 2005

## PRESSEMITTEILUNG

### **DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS (MONATLICHE ENTWICKLUNGEN IM DEZEMBER 2004 UND VORLÄUFIGE GESAMTERGEBNISSE FÜR DAS JAHR 2004)**

*Im Dezember 2004 belief sich der Überschuss der saisonbereinigten Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets auf 2,7 Mrd EUR. In der Kapitalbilanz waren bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen per saldo Mittelzuflüsse in Höhe von 44,4 Mrd EUR zu verzeichnen, die vorwiegend Nettokapitalzuflüssen bei den Dividendenwerten zuzuschreiben waren.*

*Im Jahr 2004 betrug der Leistungsbilanzüberschuss 40,2 Mrd EUR (rund 0,5 % des BIP), verglichen mit 22,2 Mrd EUR (rund 0,3 % des BIP) im Jahr 2003. Der Warenhandelsüberschuss belief sich 2004 auf 104,8 Mrd EUR (etwa 1,4 % des BIP) und war damit gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert. Bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen kam es 2004 zu Nettokapitalzuflüssen von 18,3 Mrd EUR nach 38,3 Mrd EUR im Jahr zuvor.*

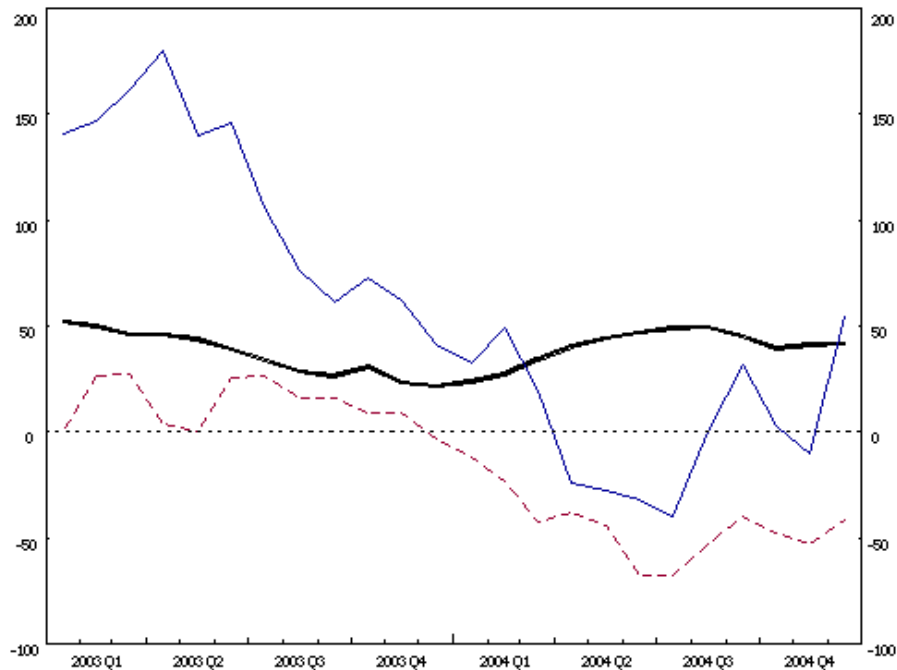
#### **Leistungsbilanz**

Im Dezember 2004 wies die saisonbereinigte *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets einen Aktivsaldo von 2,7 Mrd EUR aus (nicht saisonbereinigt ergab sich ein Überschuss von 6,6 Mrd EUR). Dies war auf Überschüsse im *Warenhandel* (7,0 Mrd EUR) und im *Dienstleistungsverkehr* (0,6 Mrd EUR) zurückzuführen, die teilweise durch Defizite bei den *laufenden Übertragungen* (3,3 Mrd EUR) und bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (1,6 Mrd EUR) aufgezehrt wurden.

Verglichen mit den revidierten Daten für November 2004 erhöhte sich der Überschuss in der saisonbereinigten *Leistungsbilanz* um 1,0 Mrd EUR. Grund hierfür war ein Anstieg des *Warenhandelsüberschusses* (um 1,4 Mrd EUR) und ein Rückgang des Defizits bei den *laufenden Übertragungen*, die durch den geringeren Überschuss bei den *Dienstleistungen* und das höhere Defizit bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* nicht aufgehoben wurden.

## Zahlungsbilanz des Euro-Währungsbiets: über zwölf Monate kumulierte Transaktionen (in Mrd EUR)

— Leistungsbilanz, Saldo    - - - - - Nettodirektinvestitionen    — Nettowertpapieranlagen



Quelle: EZB.

Im Gesamtjahr 2004 belief sich der saisonbereinigte *Leistungsbilanz*überschuss auf 40,2 Mrd EUR, d. h. ungefähr 0,5 % des BIP, verglichen mit 22,2 Mrd EUR im Jahr davor. Ausschlaggebend für diesen Anstieg war ein niedrigeres Defizit bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* und – in geringerem Maße – bei den *laufenden Übertragungen* sowie ein höherer Überschuss im *Dienstleistungsverkehr*. Der *Warenhandelsüberschuss* blieb mit 104,8 Mrd EUR im Jahr 2004 weitgehend unverändert.

### Kapitalbilanz

In der *Kapitalbilanz* war im Dezember 2004 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen* *zusammengenommen* per saldo ein Mittelzufluss von 44,4 Mrd EUR zu verzeichnen, der Nettokapitalzuflüssen sowohl bei den *Direktinvestitionen* (7,3 Mrd EUR) als auch bei den *Wertpapieranlagen* (37,1 Mrd EUR) zuzuschreiben war.

Die Nettokapitalzuflüsse bei den *Direktinvestitionen* waren auf Nettokapitalzuflüsse sowohl beim *Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen* (2,9 Mrd EUR) als auch bei den *sonstigen*

*Anlagen* (4,4 Mrd EUR) zurückzuführen. Bei der zuletzt genannten Kategorie waren per saldo Rückzahlungen von Krediten zwischen verbundenen Unternehmen durch ausländische Niederlassungen von im Euroraum ansässigen Unternehmen (9,9 Mrd EUR) und durch im Euroraum ansässige Niederlassungen ausländischer Unternehmen (5,5 Mrd EUR) zu verzeichnen.

Die Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapiieranlagen* in Höhe von 37,1 Mrd EUR resultierten aus Nettokapitalzuflüssen bei den *Dividendenwerten*. So erwarben gebietsfremde Anleger im Wesentlichen *Dividendenwerte* des Eurogebiets (28,9 Mrd EUR), während gebietsansässige Anleger ausländische *Dividendenwerte* per saldo veräußerten (11,2 Mrd EUR). Bei den *Schuldverschreibungen* waren per saldo Kapitalabflüsse in Höhe von 2,9 Mrd EUR zu verzeichnen, die teilweise auf den Nettoverkauf von Geldmarktpapieren des Euro-Währungsgebiets durch Gebietsfremde zurückzuführen waren.

Beim *übrigen Kapitalverkehr* kam es zu Nettokapitalabflüssen von 38,5 Mrd EUR, die in erster Linie auf Nettoabflüsse bei den MFIs (ohne Eurosystem) in Höhe von 43,0 Mrd EUR zurückgingen.

Die *Währungsreserven* nahmen um 1,6 Mrd EUR ab (ohne Bewertungseffekte). Der [vom Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven](#) belief sich Ende Dezember 2004 auf 279,6 Mrd EUR.

Im Jahr 2004 wiesen die *Direktinvestitionen und Wertpapiieranlagen zusammengenommen* Nettokapitalzuflüsse in Höhe von 18,3 Mrd EUR auf, verglichen mit Nettokapitalzuflüssen von 38,3 Mrd EUR im Jahr zuvor. Ursächlich hierfür waren per saldo höhere Mittelabflüsse bei den *Direktinvestitionen* (36,4 Mrd EUR, nach 3,4 Mrd EUR), die nur teilweise durch höhere Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapiieranlagen* ausgeglichen wurden. Die Entwicklung bei den *Direktinvestitionen* wurde vor allem davon bestimmt, dass Gebietsfremde per saldo weniger in Unternehmen des Euroraums investierten, während die Entwicklung bei den *Wertpapiieranlagen* in erster Linie einen gestiegenen Nettoerwerb von *Dividendenwerten* des Eurogebiets durch Gebietsfremde widerspiegelte (127,3 Mrd EUR, nach 117,5 Mrd EUR). Die Nettoabflüsse beim *übrigen Kapitalverkehr* verringerten sich von 73,7 Mrd EUR im Jahr 2003 auf 32,1 Mrd EUR im Jahr 2004. Hauptgrund hierfür waren geringere Nettokapitalabflüsse bei den *übrigen Sektoren*, d. h. bei den nichtmonetären Kapitalgesellschaften und privaten Haushalten.

## **Datenrevisionen**

Neben den monatlichen Zahlungsbilanzdaten für Dezember 2004 enthält diese Pressemitteilung auch Korrekturen für November 2004. So wurden bei den *Direktinvestitionen* die *sonstigen Anlagen* sowohl bei den Aktiva als auch bei den Passiva revidiert.

## **Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets**

Eine vollständige Reihe aktualisierter Zahlungsbilanzstatistiken und Daten zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „Data services“/„Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Diese Daten können mithilfe der Browser-Schnittstelle EBI (ECB Statistical DataBank Browser Interface) heruntergeladen werden. Die Angaben bis Dezember 2004 werden auch im EZB-Monatsbericht März 2005 veröffentlicht. Detaillierte methodische Erläuterungen sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets wird am 23. März 2005 veröffentlicht.

### **Anhang**

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saisonbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

**Europäische Zentralbank**  
**Abteilung Presse und Information**  
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404  
Internet: <http://www.ecb.int>  
**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

**Tabelle 1**

**Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saisonbereinigte Angaben**

(in Mrd EUR)

	Leistungsbilanz														
	Insgesamt			Warenhandel			Dienstleistungen			Erwerbs- und Vermögenseinkommen			Laufende Übertragungen		
	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
2002 Jan.	142,7	135,3	7,4	86,4	75,4	11,1	28,2	27,1	1,1	21,3	24,2	-2,9	6,8	8,6	-1,8
Febr.	141,4	138,3	3,1	87,6	76,8	10,8	27,1	26,7	0,3	20,6	23,0	-2,4	6,1	11,7	-5,6
März	143,9	140,3	3,6	90,1	78,8	11,2	27,5	26,7	0,8	19,4	22,6	-3,2	6,9	12,1	-5,3
April	141,3	140,2	1,1	88,0	78,3	9,7	27,3	26,7	0,6	19,2	23,4	-4,2	6,8	11,7	-4,9
Mai	141,4	139,3	2,1	87,9	76,8	11,1	27,5	26,7	0,8	19,3	24,1	-4,8	6,6	11,7	-5,0
Juni	144,9	139,8	5,1	90,7	79,5	11,3	27,9	26,5	1,4	19,6	22,1	-2,6	6,7	11,6	-4,9
Juli	143,2	137,5	5,7	88,5	77,5	11,0	27,7	26,3	1,5	19,5	23,3	-3,8	7,5	10,4	-3,0
Aug.	145,4	137,6	7,8	89,1	77,9	11,2	27,6	26,3	1,3	20,9	23,2	-2,3	7,8	10,3	-2,4
Sept.	143,6	136,5	7,0	89,1	77,6	11,5	29,1	25,5	3,6	17,9	22,0	-4,1	7,5	11,4	-3,9
Okt.	142,8	141,3	1,5	88,2	78,7	9,5	27,0	26,5	0,5	20,1	23,8	-3,7	7,5	12,2	-4,7
Nov.	148,8	140,4	8,4	90,1	78,2	11,9	28,4	26,0	2,4	21,8	24,7	-2,9	8,5	11,6	-3,0
Dez.	142,3	137,3	5,0	86,7	77,7	9,1	28,0	26,3	1,7	20,3	21,8	-1,4	7,2	11,5	-4,3
2003 Jan.	143,9	141,3	2,6	89,2	80,2	9,0	28,9	26,2	2,6	19,2	23,7	-4,5	6,7	11,2	-4,4
Febr.	139,7	139,3	0,4	87,5	78,5	9,0	27,0	25,9	1,1	18,5	23,6	-5,1	6,8	11,4	-4,6
März	137,1	136,6	0,6	84,2	78,6	5,6	28,1	26,1	2,0	18,2	21,1	-3,0	6,7	10,7	-4,0
April	139,4	138,1	1,3	86,5	78,0	8,5	27,4	25,5	1,8	19,4	23,2	-3,7	6,2	11,3	-5,2
Mai	136,8	136,4	0,4	85,0	77,1	7,8	26,6	25,4	1,3	18,9	22,4	-3,5	6,3	11,5	-5,2
Juni	136,2	135,9	0,3	83,9	76,3	7,6	26,5	25,1	1,3	19,3	22,7	-3,5	6,6	11,8	-5,2
Juli	138,8	138,1	0,7	85,8	75,8	10,0	27,1	25,8	1,2	19,3	23,9	-4,6	6,6	12,5	-5,9
Aug.	140,5	138,0	2,5	87,0	76,1	10,9	26,9	26,2	0,6	20,2	23,6	-3,4	6,4	12,1	-5,7
Sept.	139,5	135,9	3,6	87,9	77,0	10,9	27,0	25,9	1,1	18,6	20,9	-2,3	6,0	12,1	-6,1
Okt.	140,1	134,4	5,7	87,8	77,6	10,2	27,8	26,3	1,5	18,0	22,0	-4,0	6,4	8,5	-2,0
Nov.	141,7	140,2	1,6	87,4	79,0	8,4	28,3	27,1	1,2	19,1	21,6	-2,5	7,0	12,6	-5,6
Dez.	141,9	139,3	2,6	87,8	79,6	8,2	27,5	25,1	2,4	18,8	22,9	-4,1	7,8	11,7	-3,9

2004 Jan.	143,0	137,6	5,4	89,6	76,6	13,0	27,4	25,9	1,6	19,1	23,2	-4,1	6,9	12,0	-5,0
Febr.	146,9	141,9	5,0	91,6	80,3	11,2	29,2	27,6	1,6	19,8	22,1	-2,3	6,3	11,9	-5,6
März	144,9	139,8	5,1	89,7	77,8	11,9	27,7	26,3	1,4	20,5	23,5	-3,0	6,9	12,1	-5,2
April	150,5	142,3	8,2	93,9	82,4	11,5	28,9	27,0	1,9	21,0	24,0	-3,0	6,6	8,9	-2,3
Mai	151,3	146,5	4,7	95,9	84,5	11,4	29,9	27,3	2,6	18,7	23,1	-4,4	6,8	11,7	-4,9
Juni	151,5	149,1	2,4	94,9	85,8	9,1	29,3	27,4	1,9	20,1	24,3	-4,3	7,2	11,6	-4,4
Juli	149,6	147,3	2,3	94,6	86,9	7,7	28,6	27,0	1,7	20,2	21,9	-1,7	6,1	11,5	-5,5
Aug.	151,7	149,8	1,9	95,1	89,7	5,4	29,4	26,8	2,6	20,1	21,6	-1,5	7,1	11,8	-4,7
Sept.	150,8	151,4	-0,5	94,1	88,9	5,2	29,7	27,7	2,1	20,3	23,4	-3,0	6,7	11,4	-4,7
Okt.	151,6	150,3	1,4	95,8	90,1	5,7	28,6	26,5	2,1	20,8	23,0	-2,2	6,5	10,6	-4,2
Nov.	150,5	148,8	1,7	95,5	89,9	5,6	27,8	26,5	1,3	20,8	22,0	-1,2	6,4	10,4	-4,0
Dez.	153,3	150,6	2,7	98,0	91,0	7,0	27,8	27,1	0,6	20,6	22,3	-1,6	7,0	10,3	-3,3

**Monatsdurchschnitt der vorangegangenen sechs Monate**

Juni 04 - Nov. 04	150,9	149,4	1,5	95,0	88,5	6,5	28,9	27,0	1,9	20,4	22,7	-2,3	6,6	11,2	-4,6
-------------------	-------	-------	-----	------	------	-----	------	------	-----	------	------	------	-----	------	------

**Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten**

Jan. 03 - Dez. 03	1675,6	1653,4	22,2	1039,8	933,7	106,0	328,9	310,8	18,1	227,3	271,5	-44,1	79,6	137,4	-57,8
Jan. 04 - Dez. 04	1795,6	1755,4	40,2	1128,6	1023,9	104,8	344,4	323,0	21,4	242,2	274,4	-32,2	80,3	134,1	-53,8

Quelle: EZB.

**Tabelle 2**
**Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets<sup>1)</sup>**

(in Mrd EUR; nicht saisonbereinigt)

	Dezember 2004			November 2004 (revidiert)			Monatsdurchschnitt der vorangegangenen sechs Monate Juni 2004 - November 2004			Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis					
	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Dezember 2004			Dezember 2003		
	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	<b>162,3</b>	<b>155,7</b>	<b>6,6</b>	<b>152,3</b>	<b>147,9</b>	<b>4,4</b>	<b>152,3</b>	<b>148,9</b>	<b>3,3</b>	<b>1800,0</b>	<b>1758,5</b>	<b>41,6</b>	<b>1677,5</b>	<b>1655,7</b>	<b>21,8</b>
Warenhandel	97,9	90,4	7,5	101,0	95,1	5,9	96,9	88,6	8,3	1131,1	1025,3	105,7	1040,2	934,9	105,3
Dienstleistungen	29,9	29,4	0,5	26,6	25,6	1,0	30,2	27,7	2,5	344,9	323,4	21,6	328,8	311,0	17,9
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	26,3	25,2	1,1	19,3	17,3	2,0	19,9	21,8	-1,8	243,1	275,3	-32,2	227,6	272,5	-44,8
Laufende Übertragungen	8,2	10,7	-2,5	5,5	10,0	-4,5	5,2	10,9	-5,7	80,9	134,5	-53,6	80,8	137,3	-56,5
<b>VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN</b>	<b>3,2</b>	<b>0,8</b>	<b>2,4</b>	<b>1,4</b>	<b>0,4</b>	<b>1,0</b>	<b>1,6</b>	<b>0,5</b>	<b>1,1</b>	<b>21,6</b>	<b>5,9</b>	<b>15,7</b>	<b>23,3</b>	<b>10,1</b>	<b>13,2</b>
	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo
<b>KAPITALBILANZ<sup>2)</sup></b>			<b>4,5</b>			<b>29,3</b>			<b>1,6</b>			<b>-4,2</b>			<b>-17,9</b>
<b>DIREKTINVESTITIONEN<sup>3)</sup></b>	<b>6,4</b>	<b>0,8</b>	<b>7,3</b>	<b>-15,8</b>	<b>15,0</b>	<b>-0,8</b>	<b>-10,8</b>	<b>7,8</b>	<b>-3,0</b>	<b>-103,5</b>	<b>67,0</b>	<b>-36,4</b>	<b>-130,3</b>	<b>126,9</b>	<b>-3,4</b>
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-3,5	6,4	2,9	-13,6	5,8	-7,8	-10,6	4,3	-6,3	-101,2	57,5	-43,6	-106,9	109,6	2,7
Sonstige Anlagen (v.a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	9,9	-5,5	4,4	-2,2	9,2	7,0	-0,2	3,5	3,2	-2,3	9,5	7,2	-23,4	17,3	-6,1
<b>WERTPAPIERANLAGEN</b>	<b>4,7</b>	<b>32,4</b>	<b>37,1</b>	<b>-44,9</b>	<b>34,0</b>	<b>-10,8</b>	<b>-24,6</b>	<b>29,4</b>	<b>4,8</b>	<b>-274,0</b>	<b>328,7</b>	<b>54,7</b>	<b>-277,0</b>	<b>318,6</b>	<b>41,7</b>
Dividendenwerte	11,2	28,9	40,0	-17,9	23,6	5,7	-7,7	15,5	7,9	-65,4	127,3	61,9	-67,6	117,5	49,9
Schuldverschreibungen	-6,5	3,6	-2,9	-27,0	10,4	-16,6	-16,9	13,9	-3,1	-208,6	201,4	-7,2	-209,4	201,1	-8,2
Anleihen	-7,4	11,1	3,7	-14,7	16,9	2,2	-12,6	15,5	2,8	-153,2	199,4	46,1	-179,5	188,7	9,2
Geldmarktpapiere	0,9	-7,5	-6,6	-12,3	-6,5	-18,8	-4,3	-1,6	-5,9	-55,4	2,1	-53,3	-29,9	12,4	-17,5
<b>NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN</b>	<b>11,1</b>	<b>33,3</b>	<b>44,4</b>	<b>-60,7</b>	<b>49,0</b>	<b>-11,7</b>	<b>-35,4</b>	<b>37,1</b>	<b>1,8</b>	<b>-377,4</b>	<b>395,7</b>	<b>18,3</b>	<b>-407,2</b>	<b>445,5</b>	<b>38,3</b>
<b>FINANZDERIVATE (SALDO)</b>			<b>-3,0</b>			<b>1,9</b>			<b>-0,7</b>			<b>-2,8</b>			<b>-12,4</b>
<b>ÜBRIGER KAPITALVERKEHR</b>	<b>10,0</b>	<b>-48,4</b>	<b>-38,5</b>	<b>-68,7</b>	<b>107,9</b>	<b>39,2</b>	<b>-14,2</b>	<b>14,2</b>	<b>0,0</b>	<b>-299,6</b>	<b>267,5</b>	<b>-32,1</b>	<b>-241,8</b>	<b>168,0</b>	<b>-73,7</b>

Eurosystem	0,3	0,3	0,6	0,5	1,9	2,4	-0,1	1,2	1,2	-0,4	7,0	6,5	-0,8	10,2	9,4
Staat	2,5	-4,9	-2,4	-1,1	-0,4	-1,5	-0,3	0,8	0,5	-1,6	-6,1	-7,7	-0,4	-3,8	-4,2
Darunter: Bargeld und Einlagen	2,3		2,3	-0,7		-0,7	-0,3		-0,3	-1,5		-1,5	.		.
MFIs (ohne Eurosystem)	-4,8	-38,2	-43,0	-60,3	96,9	36,7	-11,1	10,1	-1,1	-260,7	245,5	-15,2	-154,7	137,6	-17,0
Langfristig	-10,1	-8,2	-18,3	-0,9	2,9	2,1	-0,2	0,9	0,8	-24,2	1,8	-22,4	-59,8	66,0	6,1
Kurzfristig	5,3	-30,0	-24,7	-59,4	94,0	34,6	-11,0	9,1	-1,9	-236,5	243,7	7,2	-94,8	71,6	-23,2
Übrige Sektoren	12,0	-5,7	6,3	-7,7	9,4	1,7	-2,7	2,1	-0,6	-36,9	21,2	-15,7	-85,9	24,0	-61,9
Darunter: Bargeld und Einlagen	9,7		9,7	-1,0		-1,0	-2,7		-2,7	-18,9		-18,9	.		.
<b>WÄHRUNGSRESERVEN</b>	<b>1,6</b>		<b>1,6</b>	<b>-0,1</b>		<b>-0,1</b>	<b>0,6</b>		<b>0,6</b>	<b>12,4</b>		<b>12,4</b>	<b>29,9</b>		<b>29,9</b>
<b>Restposten</b>			-13,5			-34,7			-6,0			-53,1			-17,1

Quelle: EZB.

1) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

2) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

3) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.